

Weißstorchtagebuch Matthäuskirche Ingersheim 2022

Datum	Ereignis
10.04.2022	WhatsApp-Mitteilung einer Anwohnerin, dass seit ein paar Wochen immer wieder mal ein Weißstorch auf der Nisthilfe der Kirche zu sehen war. Seit gestern sind es zwei, die dort klappern und auch übernachtet haben. Um 17:10 Uhr stand das unberingte Paar dort auf der Nisthilfe und flog nach kurzer Zeit wohl zur Nahrungssuche ab. Es sieht ganz danach aus, dass sich in Ingersheim, nachdem das Nest auf dem Mobilfunkmast bei Wartungsarbeiten im Winter entfernt wurde, auf der seit 2012 montierten Nisthilfe auf dem Dach des Kirchturms der Matthäuskirche erstmals ein Weißstorchpaar ansiedelt.
11.04.2022	Um 16:30 Uhr teilt ein Beobachter mit, dass das Paar auch heute ohne jegliche Regung auf der Nisthilfe steht. Es sieht ganz so aus, dass es bleibt.
12.04.2022	Um 19:10 Uhr Feststellung, dass inzwischen Äste als Nistmaterial ins Nest eingetragen werden. Das Paar war nicht anwesend. Telefonische Nachfrage um 20:15 Uhr ergibt, dass das Paar jetzt zu Hause ist. Es wird wohl bleiben.
13.04.2022	Um 19:15 Uhr war das Nest leer. Es wurde weiterhin Nistmaterial eingetragen.
15.04.2022	Um 11:40 Uhr saß ein Storch im Nest. Der andere stand daneben und flog dann ab. Der Nestbau macht deutliche Fortschritte. 14:30 Uhr Mitteilung einer Anwohnerin, dass das Paar soeben das Nest gegen 3 Angreifer erfolgreich verteidigt hat und fleißig am Nest bauen.
17.04.2022	Um 11:00 Uhr saß das Weibchen im Nest. Das Männchen war auf den Jagstwiesen in Sichtweite des Nestes auf der Suche nach Nahrung.
20.04.2022	Um 19:45 Uhr sitzt das Weibchen im Nest. Auffällig ist, dass offensichtlich kein weiteres Nistmaterial eingetragen wurde. Nach dem Aufstehen, die Nestmitte bearbeiten und dem Hinsetzen „ohne“ Rüttelbewegungen dürfte hier noch nicht gebrütet werden.
21.04.2022	Um 19:00 Uhr sitzt das Weibchen im Nest. Beim Aufstehen wird lange in der Nestmitte gestochert und beim Hinsetzen deutliche Rüttelbewegungen. Ab heute zweifellos Brutbeginn bei ziemlich mickrigem Nest.
23.04.2022	Mitteilung einer Anwohnerin, dass am Samstag, 30.04.2022 neben der Kirche der Maibaum aufgestellt wird, allerdings nicht mit einem Kran, sondern so, wie früher mit Schwalben und Muskelkraft. Sie fragt nach, ob das den Störchen was ausmacht. Rücksprache mit einem Experten und und der Weißstorchbeauftragten Judith Opitz, die Ute Reinhardt kontaktierte. Es wurde Entwarnung gegeben. Es darf nur nichts direkt über das Nest schwenken.
30.04.2022	21:00 Uhr Mitteilung einer Anwohnerin, dass der Maibaum steht und die Störche im Nest sind. Das Nest wird weiter ein bisschen ausgebaut.
13.05.2022	Mitteilung einer Anwohnerin, dass seit gestern Nachmittag und auch über Nacht kein zweiter Storch da ist. Mitteilung einer anderen Anwohnerin, dass das nicht zutrifft. Die beiden brüten fleißig und mussten sich mehrmals gegen Fremdstörche erfolgreich wehren. Anfrage einer Zimmerei, dass die Pfarrerin der Matthäuskirche mitteilt, dass es über das Dach des Kirchturms bis auf die Kirchenbänke hereinregnet. Es müssen mehrere Dachziegel, auch Firstziegel, die nur ein paar Meter vom Storchennest entfernt sind, ausgewechselt werden. Ist es möglich mit einer Hebebühne derzeit die Dachreparatur durchzuführen ohne die brütenden Störche zu stören. Es wurde mitgeteilt, dass das bis August nicht möglich ist und das Dach möglichst provisorisch von innen abgedichtet werden muss.
18.05.2022	Mitteilung einer Anwohnerin, dass zwar immer ein Storch im Nest ist, dieser aber oft und auch länger aufsteht und auch immer wieder Nistmaterial aus dem Nest wirft. Um 19:30 Uhr Feststellung, dass alles okay ist. Die längeren Aufstehphasen haben sicher mit den heute höheren Temperaturen zu tun. Seltsam ist aber, dass das mickrige Nest nicht weiter ausgebaut wird.
24.05.2022	Mitteilung einer Anwohnerin, dass seit Sonntag im Nest gefüttert wird denn die Altstörche nehmen im Nest wieder selbst Nahrung auf. Ein sicheres Zeichen, dass Küken im Nest sind.
25.05.2022	Um 20:30 Uhr stand das brütende Männchen nach längerem Warten auf und fütterte die schon geschlüpften Küken mit einer größeren Menge Regenwürmern die es danach zum Großteil wieder selbst aufnahm.

31.05.2022	<p>Mitteilung um 19:09 Uhr per WhatsApp durch eine Anwohnerin, dass sie heute früh letztmals einen Storch im Nest gesehen hat.</p> <p>Den ganzen Tag über blieb das Nest ohne einen Altstorch. Am Abend saßen zwei Dohlen länger auf dem Nestrand.</p> <p>Das ungewöhnlich sparsam und mickrig ausgebaute Nest ließ schon befürchten, dass das Paar die Brut evtl. nicht beendet.</p> <p>Um auszuschließen, dass noch lebende Küken im Nest zurückblieben wurde per Drohne ins Nest geschaut. Dieses zeigte sich dabei total leer. Von den Küken, die dieser Tage noch gefüttert wurden, keine Spur.</p> <p>Sollten tatsächlich noch gerade 11 Tage alte Küken, tot oder lebendig, im Nest gewesen sein wurden diese wahrscheinlich durch andere Vögel entsorgt. Es wird berichtet, dass täglich dort ein Rotmilan über Ingersheim kreist.</p>
01.06.2022	<p>Mitteilung einer Anwohnerin um 11:24 Uhr, dass ein Storch zurückkam und seit ca. 11:00 Uhr im Nest steht und sich dann zum Ausruhen hinsetzt. Der Rotmilan dreht wieder seine Runden. Um 12:36 Uhr ist er wieder weggeflogen. Mitteilung der Anwohnerin um 19:05 Uhr, dass der Storch um 17:00 Uhr wieder zurückkam, hat sich später hingesezt hat und steht nun einsam im Nest.</p>
03.06.2022	<p>Um 13:15 Uhr Messenger einer anderen Anwohnerin mit Bild, dass in Ingersheim wieder ein Storch auf dem Nest steht. Offensichtlich hat sich der zweite Weißstorch abgesetzt oder es ist ihm was zugestoßen.</p>
10.08.2022	<p>Nachfrage bei einer Anwohnerin ergibt, dass das Nest seit ca. Mitte Juni verlassen ist. Der Einzelstorch blieb noch kurze Zeit und ist dann auch verschwunden.</p>